

## Kirsten Boie: **Schwarze Lügen**

Interpret: Hans Löw



5 CDs • ISBN 978-3-8337-3260-7 • € 19,99 UVP  
Gesamtspielzeit: 06:18:16

**Kirsten Boie**, geboren 1950 in Hamburg, ist eine der renommiertesten deutschen Kinder- und Jugendbuchautorinnen. Nach ihrem Studium promovierte sie in Literaturwissenschaft und arbeitete anschließend als Lehrerin. Nach der Adoption des ersten Kindes musste sie auf Verlangen des vermittelnden Jugendamtes die Lehrerinnentätigkeit aufgeben und begann zu schreiben. 1985 erschien Kirsten Boies erstes Buch, "Paule ist ein Glücksgriff", das mehrfach ausgezeichnet wurde. Für ihr Gesamtwerk erhielt Kirsten Boie im Jahr 2007 den Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises und im Jahr 2008 den Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur. 2011 wurde sie mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis ausgezeichnet. Inzwischen sind von Kirsten Boie rund 100 Bücher erschienen und in zahlreiche Sprachen übersetzt worden. Für ihr ehrenamtliches Engagement wurde ihr 2011 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse verliehen. Kirsten Boie hat zwei erwachsene Kinder und lebt mit ihrem Mann bei Hamburg.

Melody flieht vor dem alkoholkranken Mann ihrer Mutter und den andauernden Geldsorgen ans Meer. Lukas hat Schulden bei seinen Dealern und braucht dringend Geld. Linda fühlt sich von ihren Eltern abgeschoben, da diese sich lieber um die politische Karriere des Vaters kümmern als um das eigene Kind. Und Kenneth ist frustriert, dass er die Ferien bei seiner Tante am Meer verbringen muss, fernab von seinen Freunden. Am Anfang steht ein Banküberfall, der die vier Jugendlichen an vier Tagen im Sommer in seinen Bann zieht. Es beginnt ein turbulentes Verwirrspiel, in dem sich alles um die Frage dreht: Wer hat das Geld und wer ist der Bankräuber?

"Schwarze Lügen" ist ein rasanter Verwechslungsthiller.

Das gleichnamige Buch ist im Verlag Friedrich Oetinger erschienen.

**Hans Löw** wurde 1976 in Bremen geboren und wuchs in Stuttgart auf. Er studierte Schauspiel an der Otto Falckenberg Schule in München. Während seines Studiums stand er bei den Münchner Kammerspielen auf der Bühne. Von 2001 bis 2009 gehörte Hans Löw zum Ensemble des Hamburger Thalia Theaters. Er spielt in Fernsehserien wie "Tatort" und in Kinofilmen wie "Rubbeldiekatz", "Chiko", "Knallhart" oder "Hände weg von Mississippi". 2004 wurde er mit dem Boy-Gobert-Preis ausgezeichnet.